

TÄTIGKEITEN IM RAHMEN DER FÖRDERUNG SUCHTPRÄVENTIVER MAßNAHMEN IM BEREICH GLÜCKSSPIEL 2020 IN RHEINFELDEN

Ausgangssituation

Die Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention ist als Träger der Suchthilfe im Landkreis Lörrach für die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Suchtprävention verantwortlich. Der gesamte Landkreis Lörrach wird mit insgesamt 255 Stellenprozenten für die allgemeine Suchtprävention versorgt. Neben der regionalen Arbeit entwickelt und betreut die Villa Schöpflin im Rahmen von extern geförderten Projekten und Programmen auch mehrere überregionale Präventionsangebote.

Die Stadt Rheinfelden stellt einen Bedarf im Bereich der Glücksspielprävention fest und erbat 2017 ein Angebot für nachhaltige Präventionsarbeit der Villa Schöpflin, speziell für das Stadtgebiet Rheinfelden. 2017 wurden erste Schritte zur Bedarfsanalyse unternommen, welche 2018 sowie 2019 durch kompakte Maßnahmenpakete weitergeführt und ergänzt wurden (siehe Projektbericht 2018 sowie Projektbericht 2019).

Der Fokus der verhaltens- und verhältnispräventiven Maßnahmen lag und wird weiterhin auf der Arbeit mit Jugendlichen mit niedrigem sozioökonomischen Status und Migrationshintergrund bzw. der Einhaltung des Jugend- und Spielerschutzes beim Angebot von Geldspielgeräten und Sportwetten liegen.

Der Zeitraum für das Projekt ist vom 01.01.2020 bis 31.12.2020. Folgende Personen sind am Projekt beteiligt: Lena Wehrle (Projektleitung) und Peter Eichin (Projektaufsicht).

Vorgehensweise

Es erfolgt eine detaillierte Beschreibung des Arbeitspaketes 2020.

Ausgehend von der Bedarfsanalyse und den bisher durchgeführten Maßnahmen schlägt die Villa Schöpflin gGmbH folgende Arbeitsschritte vor:

- Planung und Durchführung folgender Maßnahmen
 - Mitwirkung bei der Präventionsdekade zum Thema Glück:
 - Durchführung von zwei Multiplikatorinnen-/ Multiplikatorenschulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen sowie Fachkräfte aus der Jugendarbeit Rheinfelden
 - Durchführung eines schulübergreifenden Elternabends zum Thema „Suche nach dem Glück“ – Faszination von Online Games, sozialen Netzwerken und Glücksspiel im Internet

- Kooperation Jugendarbeit – Durchführung des Joker-Workshops im Jugendhaus oder Mitwirkung bei einem Aktionstag der mobilen Jugendarbeit
- Kooperation Nachtsport – Durchführung von zwei Joker-Workshops im Rahmen des Nachtsports sowie des Nachtsports „Kids“
- Aufklärungstour im neuen Format mit anschließender Schulung für die Betreiber/-innen
- Kooperation mit Sportverein(en) – Durchführung des angepassten Joker-Workshops auf Sportvereine
- Kooperation Frauen-Kultur-Frühstück – Vortrag zum Thema Glücksspiel/-sucht und evtl. digitale Medien im Rahmen des Frühstücks
- Evaluation
- Netzwerkarbeit
- Übergreifendes Monitoring und Berichterstattung (jährliche Bilanzgespräche, telefonisch möglich)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Vorschlag für konkretes Arbeitspaket für das Jahr 2020

Ziel 1	Mitwirkung bei der Präventionsdekade – zwei Schulungen für Fachkräfte und ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen der Jugendarbeit <u>sowie</u> ein schulübergreifender Elternabend
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von zwei Multiplikatorinnen-/Multiplikatorenschulungen <u>sowie</u> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung eines Elternabends
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbereitung der Schulungen ca. 20 Stunden <u>sowie</u> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbereitung des Elternabends ca. 8 Stunden Reisezeit inklusive
Kosten	28 Fachkraftstd. à 60 € 200 € (Fahrt- und Materialkosten) 1.880,- €

Ziel 2	Kooperation Jugendarbeit – Durchführung des „Joker“-Workshops im Jugendhaus <u>oder</u> Mitwirkung bei einem Aktionstag der mobilen Jugendarbeit
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung des „Joker“-Workshops im Jugendhaus <u>oder</u> <ul style="list-style-type: none"> • Mitwirkung bei der Durchführung eines Aktionstages der mobilen Jugendarbeit
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbereitung eines „Joker“-Workshops im Jugendhaus ca. 12 Stunden <u>oder</u> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Materialherstellung, Mitwirkung und Nachbereitung bei einem Aktionstag der mobilen Jugendarbeit ca. 12 Stunden Reisezeit inklusive
Kosten	12 Fachkraftstd. à 60 € 100 € (Fahrt- und Materialkosten) 820,- €

Ziel 3	Kooperation Nachtsport – Durchführung von zwei „Joker“-Workshops im Rahmen des Nachtsports sowie des Nachtsports „Kids“
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Zweimalige Durchführung des „Joker“-Workshops einmal im Rahmen des Nachtsports sowie einmal im Rahmen des Nachtsports „Kids“
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbereitung zweier „Joker“-Workshops beim Nachtsport ca. 24 Stunden Reisezeit inklusive
Kosten	24 Fachkraftstd. à 60 €

	<p>200 € (Fahrt- und Materialkosten)</p> <p>1.640,- €</p>
Ziel 4	Aufklärungstour im neuen Format mit anschließender Schulung für die Betreiber/-innen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme zum Ordnungsamt und der Polizei in Rheinfelden zu Änderungen der Aufklärungstour sowie zur tatsächlichen Planung • Akquise und Arrangement geeigneter Materialien • Terminfindung und Planung einer Tour durch (Gastronomie-)Betriebe mit Glücksspielangeboten nach Absprache mit dem Ordnungsamt (z.B. Sportwettbüros, Spielhallen) • Durchführung einer Aufklärungstour durch mind. zehn (Gastronomie-)Betriebe • Durchführung einer Jugendschutz-Schulung für die Betreiber/-innen dem Schwerpunkt Glücksspiel in Rheinfelden
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Absprachen zur Aufklärungstour im neuen Format ca. 8 Stunden • Akquise, Herstellung und Arrangement geeigneter Materialien für die Aufklärungstour ca. 4 Stunden • Akquise, Herstellung und Arrangement geeigneter Materialien für die Schulung ca. 6 Stunden • Planung einer Aufklärungstour ca. 5 Stunden • Planung der Schulung für Betreiber/-innen ca. 8 Stunden • Durchführung einer Aufklärungstour ca. 4 Stunden • Durchführung der Schulung für Betreiber/-innen ca. 6 Stunden

	Reisezeit inklusive
Kosten	41 Fachkraftstd. à 60 € 300 € (Fahrt- und Materialkosten) 2.760,- €

Ziel 5	Kooperation mit Sportverein(en) – Durchführung des angepassten Joker-Workshops auf Sportvereine
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme und Terminfindung mit Betreuerinnen und Betreuern sowie Trainerinnen und Trainern aus Sportvereinen Durchführung eines „Joker“-Workshops mit Jugendabteilungen der Sportvereine
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Akquise, Absprachen und Terminfindungen mit den Sportvereinen ca. 6 Stunden • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbearbeitung eines Workshops ca. 12 Stunden Reisezeit inklusive
Kosten	18 Fachkraftstd. à 60 € 150 € (Fahrt- und Materialkosten) 1.230.- €

Ziel 6	Kooperation Frauen-Kultur-Frühstück – Teilnahme an einem Frühstück mit der Thematik Glücksspiel/Glücksspielsucht
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung eines Informationsvortrages zum Thema Glücksspiel/Glücksspielsucht im Rahmen des Frauen-Kultur-Frühstücks
voraussichtlicher Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> • Absprachen und Terminfindung mit den zuständigen Personen der Organisation des Frauen-Kultur-Frühstücks ca. 4 Stunden • Konzeption, Materialherstellung, Durchführung und Nachbereitung eines

	Beitrages für das Frauen-Kultur-Frühstück ca. 10 Stunden Reisezeit inklusive
Kosten	14 Fachkraftstd. à 60 € 100 € (Fahrt- und Materialkosten) 940,- €

Kosten pauschal	für Evaluation, Netzwerkarbeit, Monitoring, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 730,- €
-----------------	--

Voraussetzungen

Klare Abgrenzung von Aktionen im Rahmen der Leistungsvereinbarungen des Landkreises.

Umfang der Förderung

Die Fördersumme für 2020 für Personalressourcen und Materialien/Overheadkosten beträgt 10.000 €.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Peter Eichin
Geschäftsführung

Lena Wehrle
Präventionsfachkraft